

Bergli, 27. April 1939

Liebsbe Lollo,

Während im Garten das Sumpf-
Gruen sach verständig entwässert wird,
habe ich mich durch viel Papier ein-
durchgewühlt u. sitze nun vor 38
Namen, die gestrichen werden wollen,
zu denen sich täglich neue einfinden,
u. die auch zu euch wollen, einige -
und jetzt muss ich dann schnell
nach St. Gallen reisen, wo Emmi
Bloch schwer krank liegt.

Von Filzbach hörte ich telephonisch,
dass man dort für Karl ^{Lebenswunder} Brief sehr
dankebar ist. - Ruedi hat mir mer
wieder anstrengende Abende u. Nächte,
die ihm neue Duz-freunde ein-
bringen. Zur Nachfeier des Sechse-
länkers brachte er Tfr. Kunziker,
Rüschlikon, mit, der sich kräftig
zu Karl bekannte u. lauter Gesinn-
ungs-genossen sammeln möchte
für den Sommer. - Möcht es euch gut
gehen! Möchten eure Kräfte sich ständig
erneuern! Seid herzlich gegrüßt von Gerty.